

Die ideale Füllung für heiße Risse

Reparaturkitt von Kager schließt schadhafte Stellen in Guss- und Stahlteilen

Wachsenden Raum im aktuellen Portfolio des Handels- und Beratungsunternehmens Kager nehmen derzeit hochtemperaturfeste Reparatur- und Dichtmittel ein. Als besonders vielseitig anwendbar erweist sich dabei Pyro-Putty 2400, eine metallisch-graue Paste zum Füllen und Abdichten von Rissen, Löchern und Spalten in Bauteilen aus Gusseisen, Stahl und nicht rostendem Stahl. Insbesondere bei der Instandsetzung thermisch belastbarer Komponenten von Motoren, Maschinen und Ofenanlagen erweist sich das Material häufig als kostengünstige Problemlösung.

Dietzenbach, Juni 2024. – Betriebsbedingte Risse in Rohrleitungen schließen, hässliche Spalte in Guss- und Stahlteilen füllen oder undichte Stellen in Abgassystemen schließen – das unter anderem sind häufige Anwendungen, bei denen die Reparaturmasse Pyro-Putty 2400 von Kager eine Schlüsselrolle spielt. Denn mit seiner Temperaturfestigkeit von bis zu 1.090° C ist das hochviskose Material ein geradezu idealer Problemlöser für die Instandsetzung thermisch belasteter Komponenten im Maschinen- und Motorenbau sowie im Ofen- und Kesselbau.

Keramik und Edelstahl

Pyro-Putty 2400 von Kager ist eine anorganische Ein-Komponenten-Paste mit einem spezifischen Gewicht von 1,50 g/cm³. Sie ist zu etwa 25 Prozent ihrer Gesamtmasse mit der technischen Keramik Kaliumsilikat und zu etwa 50 Prozent ihrer Gesamtmasse mit Edelstahl angereichert. Es ist primär diese Rezeptur, aus der die hohe Temperaturbeständigkeit des Materials resultiert.

Verfügbar ist Pyro-Putty 2400 in Dosen mit 0,45 sowie 0,95 und 3,80 Litern Inhalt. Die Masse wird aufgerührt und lässt sich anschließend sehr einfach mit einem Spachtel oder einem Pinsel in die schadhafte Öffnungen am Bauteil eintragen. Für die Lufttrocknung und -aushärtung sind 5 bis 7 Stunden zu veranschlagen; die Aushärtung unter Wärmezufuhr (95° C) erfolgt hingegen bereits nach 2 bis 4 Stunden. Danach lässt sich die mit Pyro-Putty 2400 behandelte Stelle mechanisch und optisch bearbeiten – also beispielsweise schleifen, glätten, strukturieren und lackieren.

Dank seiner überaus unkomplizierten Handhabung eignet sich Pyro-Putty 2400 von Kager sowohl für den Einsatz in der industriellen Instandsetzung als auch für viele handwerkliche Anwendungen. Sehr beliebt ist das Reparaturkitt beim Retro-Fitting von Oldtimern, wo es häufig für die Reparatur alter Motor- und Getriebegehäuse eingesetzt wird.

Laut Kager lässt sich Pyro-Putty 2400 bei einer empfohlenen Temperatur von 13° C bis 32° C problemlos über längere Zeit lagern. Das ermöglicht die Bevorratung größerer Mengen.

363 Wörter / 2.664 Zeichen (inkl. Leerzeichen)

Hinweis für Redakteure: Text und Bilder stehen Ihnen unter www.pr-box.de zur Verfügung!

Bilder (2 Motive)

Bild 1: Das Füllen und Schließen von Spalten und Rissen in Guss- und Stahlteilen ist eine häufige Anwendung für die Reparaturmasse Pyro-Putty 2400 von Kager.

Bild 2: Nach dem Aufrühren lässt sich Pyro-Putty von Kager per Pinsel oder Spachtel in oder auf die schadhaften Stellen am Bauteil aufbringen und weiter verarbeiten.

Alle Bilder: Kiefer Industriefotografie

Anbieter:

Kager Industrieprodukte GmbH
Claudia Berck
Paul-Ehrlich-Straße 10a
D-63128 Dietzenbach
Tel.: ++49 (0) 60 74/4 00 93-0
Fax: ++49 (0) 60 74/4 00 93-99
E-Mail: info@kager.de
Internet: www.kager.de

Agentur:

Graf & Creative PR
Am Schwalbenrain 6
D-64380 Roßdorf
Tel.: 0049 (0) 60 71 / 61 87 800
E-Mail: info@guc.biz
Internet: www.pr-box.de
Social Media: [XING](#) und [LinkedIn](#)